



Gemeinsam. Innovativ. Für eine starke Verwaltung: Die entrcode GmbH beim Besuch in der Gemeinde Neuhausen. (v. l.: Maksym Sevkovych, Larissa Schlecht, Leonard Koch, Dr. Sabine Wagner) – Foto: Philipp Schäfer

Neuhausen macht Innovation vor

Neuhausen (Enzkreis), 02.06.2026

Nachdem das Digitalisierungskonzept am 19. Mai 2026 vom Gemeinderat beschlossen wurde, setzt Neuhausen als eine der ersten Kommunen der Region Künstliche Intelligenz gezielt in ihrer Verwaltung ein und gehört damit zu den Vorreitern. Ein KI-Assistenzsystem der Stuttgarter entrcode GmbH unterstützt die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ab sofort in ihrer täglichen Arbeit.

Der Gewinn zeigt sich direkt im Arbeitsalltag: Das System nimmt dem Team zeitintensive Aufgaben ab, beschleunigt interne Abläufe und schafft so wertvolle Freiräume. Davon profitieren am Ende vor allem die Bürgerinnen und Bürger - durch schnellere Bearbeitung, kürzere Wartezeiten und mehr Zeit für die persönliche Beratung.

Mit diesem Schritt unterstreicht die Gemeinde ihren Anspruch, Verwaltung neu und zukunftsorientiert zu denken. Wichtig war der Gemeinde dabei, auf einen unabhängigen und erfahrenen deutschen Anbieter zu setzen: Die entrcode GmbH bringt über ein Jahrzehnt Erfahrung im Betrieb digitaler Lösungen mit. Das KI-Assistenzsystem wird vollständig in Deutschland betrieben und erfüllt höchste Sicherheits- und Datenschutzstandards - im Umgang mit Verwaltungsdaten ein entscheidender Vorteil.

„Wir sind stolz, als eine der ersten Kommunen diesen Schritt zu gehen. Eine moderne Verwaltung heißt für uns, aktuelle Technologien schon heute selbstverständlich im Arbeitsalltag zu nutzen - davon profitieren unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ebenso wie unsere Bürgerinnen und Bürger“, sagt Dr. Sabine Wagner, Bürgermeisterin der Gemeinde Neuhausen.

Das KI-Assistenzsystem ist dauerhaft im Einsatz und fester Bestandteil einer modernen, bürgernahen Verwaltung. Neuhausen zeigt, wie Kommunen die Chancen künstlicher Intelligenz schon heute nutzen können - ein Beispiel, das Schule machen dürfte.